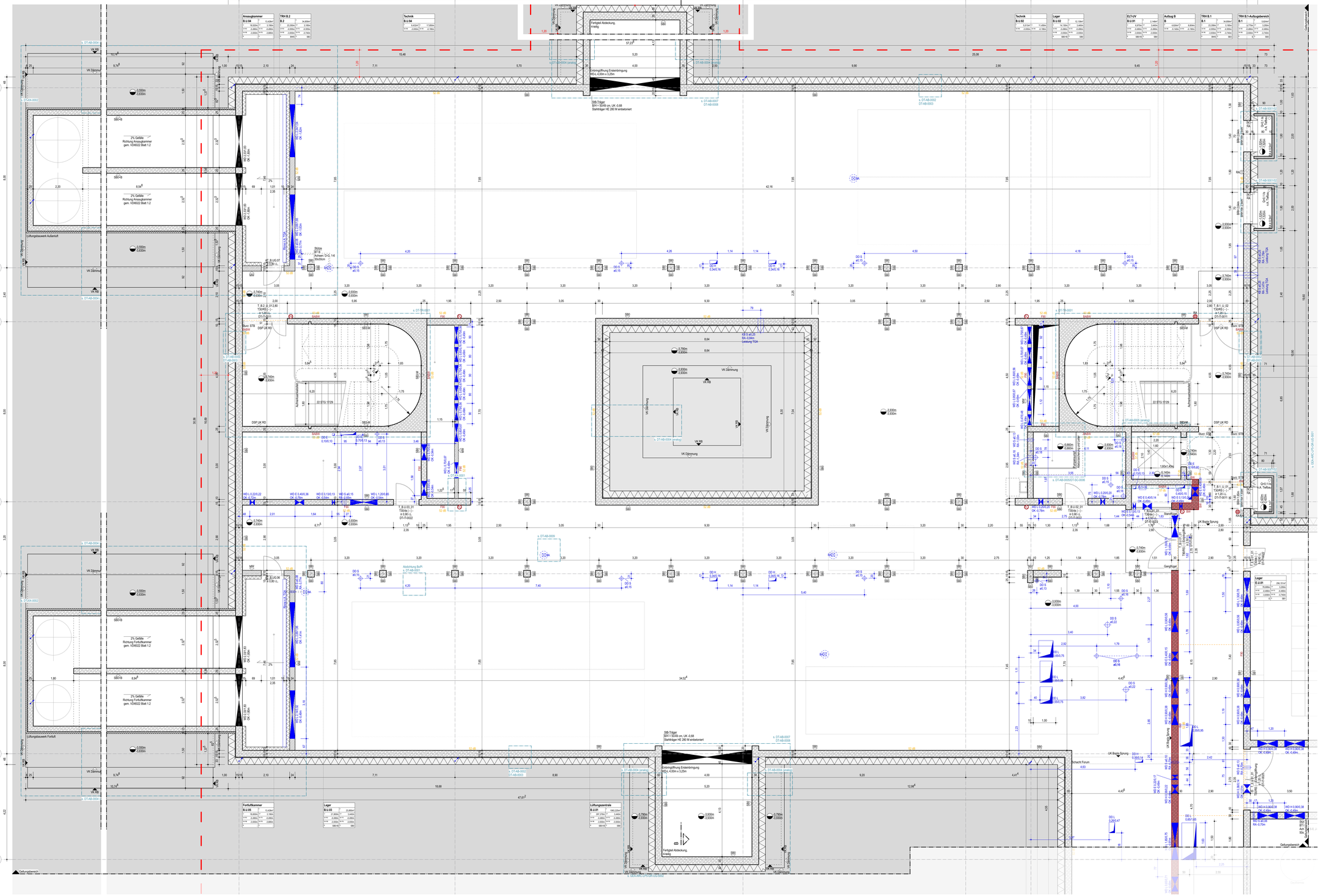

LEGENDE:

- Stahlbeton
- WU-Beton
- Isokorb
- Holz
- Mauerwerk
- Trockenbau-/Installationswand
- Trockenbauwand mit Bekleidung
- Dämmung hart
- Perimeterdämmung
- Dämmung weich
- Detailverweis
- Bemessungsgrundwasserstand -1,25m = 58,75m ü. NN
- Innenkante Verbau Arbeitsraum umlaufend 1,20 m
- Dachbegrünung extensiv
- Kies
- Gewachsener Boden
- Verfüllung
- Holzlamellen
- Mäanderblech
- Mäanderblech, perforiert
- Sichtschutz Technik
- Putzträgerplatte
- WDVS
- Aluminium eloxiert
- Fassadenrinne angeschlossen
- Fassadenrinne als Traufstreifen
- Brandsperre, Stahlwinkel
- Estrichfugen
- OK Fertigboden / OK Rohboden — Höhenkote Grundriss
- OK | UK Fertighöhe
- OK | UK Rohhöhe

Raumstempel:

Raumname	
Nummer	Fläche
Umfang	Lichte Höhe
ok RD	ok FB
uk RD	uk FB
Bodenbelag	Deckenart

Türstempel:

	Türnummer
Brands.	Schalls. / Sonderanf.
	mind. LDM
	Detailnr.

OK	Oberkante
OK TE	Oberkante Türelement
UK	Unterkante
VK	Vorderkante
UZ	Unterzug
OZ	Überzug
BP	Bodenplatte
RB	Rohboden
RD	Rohdecke
FB	Fertigboden
FD	Fertigdecke
AHD	Abhangdecke
DSP	Deckenversprung
BSP	Bodenversprung
BRH	Brüstungshöhe fertig ü. OKFB
BRH roh	Brüstungshöhe roh ü. OKFB
LDM	Lichtes Durchgangsmaß
LH	Lichte Höhe
OL	Oberlicht
RÖ	Revisionsöffnung
BK	Bodenkanal
gl. DA	geländer Deckenanschluss ≥ 10 mms 20 mm (vgl. Berechnung Statik)
XX dB	Schallschutzanforderung n.A. Bauphysik
T	Innentür
AT	Außentür
BABW	Bauart Brandwand
BW	Brandwand
F 90	Feuerschutz Wand I Verglasung (Minuten)
T 30	Feuerschutztür (Minuten)
ds	dicht- und selbstschließende Tür
RS	Rauchschutztür
IBO	In Betrieb offen
G	Gitter in Türblatt
U	Unterschnitt Türblatt
P	Perforierung Oberblende
BMZ	Brandmeldezentrale
FWB	Feuerwehrbedienfeld
LÖ	Löschwasser
NAS	Notausstieg
NRWG	Natürliches Rauch- und Wärmeabzugs-Gerät
RA	Rauchabzug
WRB	Wasserentnahmestelle
DV	Dachventilator, n.A. TGA
ELA	Elektroakustische Anlage
HK	Heizkörper
HKV	Heizkreisverteiler, n.A. TGA
LÜ	Luftüberströmung
NSHVT	Niederspannung Hauptverteiler
RA	Rohrachse
RS	Rohrschelle
RLT	Raumluftechnik
Si-Bel	Sicherheitsbeleuchtung
SL-S	Strangentlüftung-S, n.A. TGA

Wandqualitäten:

(ak)	akustisch wirksam
A	Anstrich
F	Fliesen
G	Glas
H	Holzbekleidung
HPL	HPL-Plattenbekleidung
P	Putz
PW-H	Prallwand - Holz
Q3+A	Q3 mit Dispersionsanstrich
SB0	Beton sichtbar - ohne Sichtqualität
SB1	Sichtbeton - Klasse 1
SB3	Sichtbeton - Klasse 3
SB3-M	Sichtbeton - Klasse 3 mit Mattrizenschalung

Bodenqualitäten:

BWS	Betonwerkstein
F	Fliesen
K	Kautschuck
L	Linoleum
L (SP)	Linoleum (Sportboden)
SB+B	Estrichdämmung
SB	SB ink. Imprägnierung
SLZ	Sauberlaufzone

Deckenqualitäten:

(ak)	akustisch wirksam
AHD-H	Abhangdecke, Hygiene (ak)
DS-HW	Deckensegel HWLP (ak)
DSP (ak)	Dreischichtplatte, perforiert
GK	Gipskarton
GK-San	GK Nass- und Feuchträume
HW (ak)	Holzwollelechtbauplatte
SM	Stecklmetall, offen
SM (ak)	SM + Dämmauflage + Vlies
SM (v)	SM + Vlies (ak)
SB0	Beton sichtbar - ohne Sichtqualität
SB1	Sichtbeton - Klasse 1
SB3	Sichtbeton - Klasse 3

Bauteilanzeigen sind gem. DIN 18202 einzuhalten
Heizkreisverteiler nach Angabe TGA
Dachaufbauten und Außenanlagen nachrichtlich
alle Höhenangaben werden in absoluten Höhen angegeben
Im Bereich von Rippendecken ist eine Befestigung nur im Bereich der StB-Platten zwischen den Rippen möglich
Angaben zur Luftdurchströmung gem. TGA
Planung gilt nur Verbindung mit der Ausführungsplanung der jeweiligen Fachplaner
UK Rohboden bezieht sich auf die Unterkante der Bodenplatte.
Unterseitig werden 14 cm Perimeterdämmung + 7 cm Sauberkeitsschicht vorgesehen.
Hinweis: Die Angaben der TGA werden erst nach Fertigstellung der Ausführungsplanung vollständig übernommen.
Die Positionen der Bodenablläufe und Fassadenrinnen werden nach Fertigstellung der Planung von TGA und LA übernommen.
Die Fachraumplanung wird nach Überarbeitung des Planstandes LP5 übernommen.
Die Aufteilung der Pfosten-Riegel-Fassade befindet sich noch im Abstimmung.

0 0,5 1m 1,5 2m

Gewerk:

- LA - Außenanlagenplanung
- FE - Facheinrichtung
- LSI - Loose Mobilier
- TGA - HLSE
  - H - Heizung
  - L - Lüftung
  - S - Sanitär
  - E - Elektro
- Fangstange TGA
- Blitzschutz TGA
- DD - Deckendurchbruch
- DS - Deckenschlitz
- WD - Wanddurchbruch
- WS - Wandschlitz
- WD - Wanddurchbruch (rund)
- WA - Wandanschluss
- KB - Kernbohrung
- GA - Grundleitungsanschlussstutzen
- BA - Bodenablauf
- DE - Dachentwässerung
- Handfeuerlöscher
- Handfeuermelder
- Ausdosierter RA
- Steuerzentrale
- außenliegender Sonnenschutz (1xMotor/Achse) - 230 V
- innenliegende Verdunklungsanlage - 230 V
- motorizer Antrieb - 230 V
- außenliegender Insektenschutz
- Festverglasung
- Riegelkontakte - 230 V
- Schlüsselschalter
- Sekuranten
- Einlegeteil zur Befestigung Fassade, Höhe gem. Leitdetail F-GEA-ARC-LP5-DT-XX-0004
- Waschbecken
- Ausgussbecken

Hinweis: Durchbrüche n. A. TGA sind Mindestabmessungen

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit gesamter Werk- und Detailplanung.
Pläne im Maßstab 1:200 dienen nur der Übersicht und als Ergänzung zur verbindlichen Werk- und Detailplanung.

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer eigenverantwortlich nachzuprüfen, einschließlich der Maße mit den örtlichen Gegebenheiten auf der Baustelle. (Höhenangaben bezogen auf OKFF).
Die Angaben des Bodengutachtens, des Wärmeschutznachweises und des Schallschutznachweises sind verbindl. u. bei der Ausführung zu beachten und einzuhalten.

Nur von Architekt und Statiker freigegebene Pläne mit dem aktuellsten Index dürfen zur Ausführung verwendet werden.
Alle Angaben sind mit den Statikerplänen eigenverantwortlich zu vergleichen.
Verlauf des Gebäudebaukörpers gemäß Plan und Absteckung Vermesser.
Bei Unstimmigkeiten ist die Bauleitung umgehend zu verständigen und mit dem planenden und ausführenden Architekten sowie mit dem Statiker vor Ausführung abzustimmen.

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON
B	27.02.26	Planfortschreibung. Anpassung Möbel nach Tischlerplanung. Ergänzung Detailverweise Tischler	
A	09.12.25	Planerstellung. Anpassung MW-Wände. Anpassung Schallschutz	

PROJEKT
Neubau Gesamtschule Altenessen-Süd
Erbsöhnstrasse 3 45326 Essen

BAUHERR
Immobilienwirtschaft der Stadt Essen
Lindenallee 59-67 45127 Essen

ARCHITEKT

FLUR 39 — FLURSTÜCK NR.: 217 i.T., 501, 502, 503 i.T.

ÜF: 60.00 ü.NN.

STADT ESSEN

GENERALPLANUNG | TRAGWERKSPLANUNG | BAUPHYSIK | GEBÄUDETECHNIK | BRANDSCHUTZ | LANDSCHAFTSPLANUNG

PLANUNGSPHASE
Ausführungsplanung / Werkplan 2

PLAN - NR.
GEA-ARC-LP5-GR-UG-2021-B

DATUM 09.12.25 | INDEX B
BLATTGRÖSSE 1,4 / 0,841 | STAND 27.02.26
MASSTAB 1:50 | BEARBEITER

PLANINHALT
Grundriss Untergeschoss BT B

UNTERSCHRIFT BAUHERR | UNTERSCHRIFT ARCHITEKT

Die Pläne bzw. deren Inhalt, bleiben geistiges Eigentum des Architekten und dürfen nur abgezeichnet und in Verbindung mit dem Bauvorhaben verwendet werden. Vervielfältigungen, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Architekten nicht verwendbarer oder Dritten zugänglich gemachtes werden. Nutzungsbeeinträchtigungen betreffend unbenannt/nicht geschützte Leistungen stehen dem Auftraggeber erst mit Eintritt des Projekterfolges zu.

VORABZUG nur für LV